

AK Ostdeutsche Unternehmen im Transformationsprozess

Liste der Vorträge

1., konstituierende Sitzung, 20. Februar 2010, Leipzig

Ulrike Schulz (Universität Bielefeld):
Die Geschichte der Firma „Simson“, 1935-1993

Kim C. Priemel (Europa-Universität Viadrina, Frankfurt a. d. Oder)/**Dagmara Jajesi-ak-Quast** (Universität Erfurt):
Von Monopol zu Monopol? Die mitteldeutsche Eisen- und Stahlindustrie in der Transformation vom privaten zum Staatskonzern

Swen Steinberg (TU Dresden):
Verlust als Indikator für die Stärke von Kultur? Identifikationsprozesse in der ländlichen Industrie Sachsens am Beispiel des Papierunternehmens Kübler & Niethammer in Kriebstejn (1856-1956)

Sönke Friedreich (TU Dresden):
Autos bauen im Sozialismus. Zur Geschichte des VEB Sachsenring Automobilwerke Zwickau (1957-1992)

Marvin Brendel (Basel):
Unternehmensgeschichte des VEB Automobilwerke Ludwigsfelde, 1952-1990/94

2. Sitzung, 3. März 2011, Halle (Saale)

Thema: Ostdeutsche Lebensmittelproduktion zwischen Mangelwirtschaft und Marktbehauptung (1939 bis 1995)

Ulrike Thoms (Institut für die Geschichte der Medizin, Berlin):
Die Brauindustrie in der DDR und den neuen Bundesländern 1945-1995

Dr. Dirk Schaal (Leipzig):
Nordhäuser Doppelkorn – der lange Atem einer Traditionsmarke

Monika Sigmund (Forschungsstelle für Zeitgeschichte, Hamburg):
Kaffee in der DDR – Ein Genussmittel und seine Krisen

PhDr. Pavel Szobi (Wirtschaftsuniversität Prag):
Die Rolle der Intershops am Beispiel des Kaffeehandels

Dr. Klaus Epperlein (Hochschule Anhalt, Mitteldeutsches Institut für Weinforschung):
Saale-Unstrut-Wein: Erfolgsfaktoren für den Aufschwung seit 1990

3. Sitzung, 1./2. März 2012, Rabenau

Thema: Die Transformation ostdeutscher Unternehmen: Zwischen Kontinuität und Systemkonkurrenz

Martin Schwarz (TU Dresden):

Automatisierung der 1950er und 60er Jahre: Zur Konstruktion einer Schimäre im deutsch-deutschen Vergleich

Ralf Ahrens (ZZF Potsdam):

Der ostdeutsche Maschinenbau in der Ära Honecker. Strukturwandel, Systemschwächen und Ausgangsbedingungen für die Transformation

Matthias Judt (ZZF Potsdam):

Konsumgenossenschaften als „Schicksalsgemeinschaft“: Das Verschwinden der Konsumgenossenschaften in Ost- und Westdeutschland

Marcel Boldorf (Ruhr-Universität Bochum):

Unternehmerfluchten, politische Säuberungen und wirtschaftliche Rekonstruktion. Wechsel der betrieblichen Führungskräfte in der SBZ

Markus Böick (Ruhr-Universität Bochum):

„Vom Suppenteller ins Aquarium“. Die Manager der Treuhandanstalt und die ostdeutschen Unternehmen

Dr. Andreas Käppler (Polstermöbel Oelsa GmbH):

Transformationsprozesse der Polstermöbel Oelsa über drei Jahrhunderte

Dr. Andreas Käppler (Polstermöbel Oelsa GmbH)/**Klaus Rudel** (Rabenau)/**Dr. Johann Spensberger** (Rabenau):

Werkstattbericht zum Projekt „Die Sächsische Möbelindustrie“